

BRD: Militäretat seit 1991 um ein Drittel höher

Wiesbaden. Der Militäretat der Bundesrepublik ist in den vergangenen 30 Jahren um gut ein Drittel gestiegen. Das geht aus Daten des Statistischen Bundesamts hervor, die am Mittwoch in Wiesbaden veröffentlicht wurden. 1991 gab die BRD umgerechnet 28,5 Milliarden Euro dafür aus, 2021 waren es 38,7 Milliarden Euro. Die Gesamtausgaben des Staates stiegen nach den Ergebnissen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im selben Zeitraum stärker: von 736,9 Milliarden Euro auf 1.838,2 Milliarden Euro.

Vergleichszahlen innerhalb der EU waren laut Bundesamt für das Jahr 2020 verfügbar. Demnach lag die BRD mit einem Anteil fürs Militär von 2,2 Prozent an allen staatlichen Ausgaben unter dem europäischen Schnitt von 2,5 Prozent. Den höchsten Anteil hatte Lettland mit 5,9 Prozent. Frankreichs Anteil lag bei 3,1 Prozent. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/422289.brd-militaeretat-seit-1991-um-ein-drittel-hoher.html>